

Presseinformation

Neubaustrecke Bashaide–Ötigheim: Schallschutz und Oberleitungsmasten erfordern lärmintensive Gründungsarbeiten

Rammarbeiten von Ende Juli bis Ende November 2018

(Karlsruhe, 13. Juli 2018) Im Streckenabschnitt 1 der Ausbau- und Neubaustrecke Karlsruhe–Basel wird zwischen dem Abzweig Bashaide auf Höhe Rheinstetten-Mörsch und dem Tunnel Rastatt bei Ötigheim eine neue Hochgeschwindigkeitsstrecke parallel zur Bundesstraße 36 gebaut. Dazu finden ab dem **30. Juli 2018** Gründungsarbeiten für Schallschutzwände statt. Ab dem **6. August 2018** werden außerdem die neuen Oberleitungsmasten gegründet. Für beide Vorhaben sind lärmintensive Rammarbeiten notwendig. Gearbeitet wird jeweils zwischen Montag und Freitag von 7 bis 20 Uhr. Für die Unannehmlichkeiten bitten wir um Entschuldigung.

Insgesamt werden sechs Schallschutzwände mit einer Gesamtlänge von 7.670 Metern und einer Höhe von zwei bis sechs Metern erstellt. Die Gründungsarbeiten werden voraussichtlich bis Ende November 2018 andauern.

Die Arbeiten für die Oberleitungsmasten starten im Bereich des Abzweigs Bashaide und wandern in Richtung Tunnel Rastatt bei Ötigheim. Pro Tag sind acht Rammgründungen geplant, eine Gründung dauert rund eine Stunde. Insgesamt werden etwa 400 Masten in einem Abstand von rund 60 Metern gestellt. Voraussichtlich Ende Oktober 2018 werden die Gründungsarbeiten abgeschlossen sein.

Parallel zu den Gründungsarbeiten finden Arbeiten an den Böschungen und Bodenverbesserungsarbeiten im Bereich der Rohtrasse statt. 2019 folgen die Oberbauarbeiten und das Aufstellen der Schallschutzwandelemente. Ende 2019 werden die ersten Gleise auf der Rohtrasse verlegt.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.karlsruhe-basel.de.

In den sozialen Netzwerken unter:

Facebook www.facebook.com/tunnelrastatt, www.facebook.com/karlsruhebasel

Twitter twitter.com/karlsruhebasel (@KarlsruheBasel) und

Instagram www.instagram.com/tunnelrastatt (@tunnelrastatt) oder

www.instagram.com/karlsruhebasel (@karlsruhebasel)

Das Großprojekt Karlsruhe-Basel wird von der Europäischen Union kofinanziert. Transeuropäisches Verkehrsnetz (TEN-V), Fazilität „Connecting Europe“.

Michael Breßmer
Sprecher Großprojekt
Karlsruhe-Basel
Tel. +49 (0)761 212-4504
michael.bressmer
@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse